

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-06-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

11. Juni 1966

Dear Golden Delicious, -

bin ganz betrübt, weil ich diese süssen "Zauberer"-Briefe nicht für den zweiten Briefband hatte, dem sie glanzvoll zu Gesicht gestanden hätten. Du Unholdin. Jetzt habe ich die Dokumente fürs hiesige T.N.-Archiv photokopieren lassen und schicke anruhend die Originale nebst den innigsten Kratzfüssen retour. Eine weitere Beilage spricht für sich selbst, und nehme ich gern an, dass sie Dich interessiert. Mir schickt man aus meines Vaters Vaterstadt beinahe alles.

Nun höre aber mal und nimm gar nichts für ungut: Wenn Gott will, sagst Du, wirst Du vom 16. Juli bis Ende August in Bad Gastein sein. Wenn aber Du willst, so wirst Du den Rückweg via Zürich antreten, - denn warum?: Wenn Du das nicht willst, werde ich fuchsteneufelswild und zürne Dir ernstlich. Natürlich wäre ich auch vor dem 16. Juli hier anzutreffen, nehme aber irgendwie an, der Heimweg könnte Dir besser passen.

An Mrs. Ala Story schreibe ich mit gleicher Post: Kann mir ungefähr vorstellen, was sie meint, wenn sie von Annemarie Schwarzenbach spricht.

Meinerseits gedenke ich den Monat vom 20. Juli bis 20. August in Wildbad Kreuth unfern Tegernsee zu verbringen und plane so mit erstmalig einen Aufenthalt ausserhalb einer Klinik. Geist und Fleisch sind willig, Knochen schwach. Interessante Variante.

Medi war eben hier, sehr von Dir schwärmend. Hatte sich von Florenz nach Genf chauffiert, flog dann auf ein paar Stunden nach Belgrad und kam auf der Rückfahrt hier durch. Fly carefully, sagte ich ihr, fly slow and low.

In diesem und in jedem Sinne

verbleibe ich mit meinen besten

Umarmungen

